



# PFAS – Herausforderungen in vielfacher Hinsicht

GSN-Chapter-Session „Industrie“

Düsseldorf, 29. Oktober 2025

**SMS**  **group**



## Agenda

# Our mission #turningmetalsgreen

- 1 SMS group – at a glance  
150 years of shaping the future | turningmetalsgreen
- 2 PFAS – Per- und Polyfluorierte Alkylsubstanzen  
Eine Stoffgruppe unter der Lupe
- 3 PFAS – SMS group  
General comment on the PFAS Restriction Proposal
- 4 PFAS - Ein Entwicklungs-Risiko  
Versicherungstechnische Betrachtung



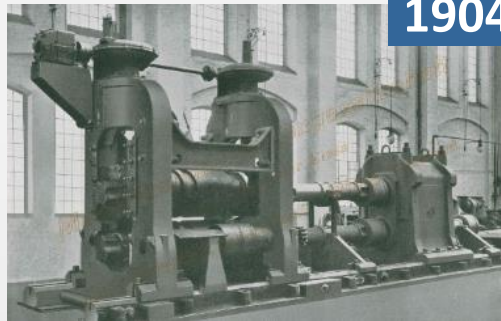


# SMS group at a glance - 150 years of shaping the future



1871

**Many roots – one company**  
Carl Eberhard Weiss starts a forging business



1904

**Global reach and local expertise**  
We deliver our first rolling mill to China



1952

**A partner for megaprojects**  
Construction of the first integrated steel plant in India



1989

**Pioneering solutions**  
We invent CSP® technology – a revolution in sustainability



2016

**Lifecycle partner**  
The learning steel plant – our first fully digital steel production facility



2023

**#turningmetalsgreen**  
Shaping the future of metals and driving the green revolution



**13,500** employees



**96** customer projects ongoing globally



Close to our customers with **33** service centers worldwide



More than **10,600** plants installed around the world since 1871



**6** major workshops worldwide covering more than **410,000 m²**



# We cover the lifecycle of plant and equipment with our products and expertise

## Metallurgy

- › Iron and steel making
- › EAF/BOF
- › Casting
- › Green steel
- › Non-ferrous metals and alloys



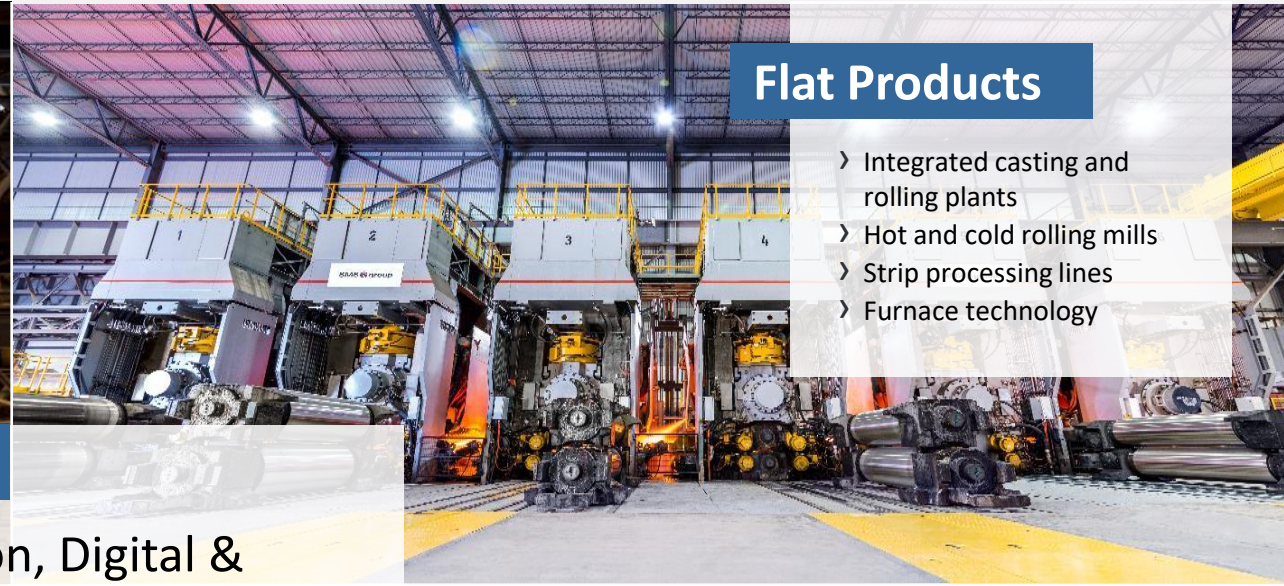
## Solutions X

## Automation, Digital & Service Solutions

We create advanced integrated solutions that maintain and expand the performance of our customers' plants.

## Flat Products

- › Integrated casting and rolling plants
- › Hot and cold rolling mills
- › Strip processing lines
- › Furnace technology



## Long Products

- › Section and billet mills
- › Cold finishing
- › Bar and wire rod mills
- › Reheating furnaces
- › Heat treatment plants



## Forging Plants

- › Closed-die
- › Open-die
- › Ring rolling
- › Wheel rolling
- › Extrusion



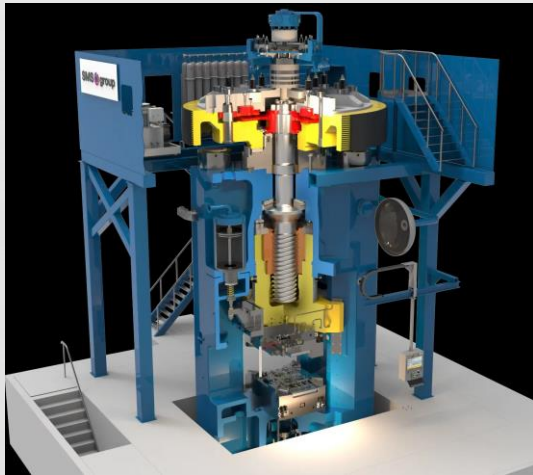
**SMS**  **group**



# Production network for key elements – The wedding

## The wedding - ein besonderer Moment in unserer Fertigung

- › Das Foto - aufgenommen im SMS- Workshop Mönchengladbach - zeigt die erste Verbindung der Kupplungsschraube (gefertigt aus vergütetem Stahl, Gewicht 82 t Länge von 8,6 m, Durchmesser ~ 1,3 m) und der Schraubenmutter (gefertigt aus einer hochwertigen Messinglegierung, Gewicht 12,5 t) für einer Spindelpresse.
- › Dieser Augenblick, in dem wir alle Gewinde prüfen und ultrapräzise Kontrollen durchführen, um sicherzustellen, dass die in unserer Werkstatt gefertigten Teile perfekt zusammenpassen ist immer ein besonderer Moment.



Speziell entwickelt für eine der größten Spindelpressen der Welt,  
Kunde: Wuxi Turbine Blade (WTB), China)  
Die SMS Hasenclever Spindelpresse (SPKA112) ist seit 1995 in Betrieb, sie ist eine der größten Spindelpressen weltweit.



Additional information: SMS insights, 2024-2, page 90-91


Publiziert 15. Oktober 2025, 06:06

PFAS


## Selbst auf dem Matterhorn wurden Ewigkeitschemikalien gefunden

Per- und polyfluorierte Chemikalien (PFAS) reichern sich in der Umwelt – und auch im menschlichen Körper – an. Wie eine neue Untersuchung zeigt, ist dies sogar in alpinen Gebieten der Fall.

Quelle: <https://www.20min.ch/story/pfas-selbst-auf-dem-matterhorn-wurden-ewigkeitschemikalien-gefunden-103433485> (abgerufen 25.10.2025)



**DER DEUTSCHLANDWEITE TOXFOX-TRINKWASSTEST**



**EWIGKEITS-CHEMIKALIEN SIND ÜBERALL:  
BUND FINDET SIE IN MINERAL- UND LEITUNGSWASSER**

Sauberes Wasser ist unsere Lebensgrundlage. Doch längst ist auch diese Ressource bedroht. Nicht nur Dürren und sinkende Grundwasserspiegel, sondern auch Schadstoffe gefährden unseren Zugang zu sauberem und bezahlbarem Wasser. Besonders problematisch sind langlebige Schadstoffe, die nicht oder nur sehr langsam abgebaut werden und damit über Jahrhunderte in der Umwelt verbleiben, so genannte Ewigkeits-Chemikalien.

[https://www.bund.net/fileadmin/user\\_upload\\_bund/publikationen/chemie/pfas-trinkwasser-mineralwasser-leitungswasser-wasser-test-deutschland-toxfox-bund.pdf](https://www.bund.net/fileadmin/user_upload_bund/publikationen/chemie/pfas-trinkwasser-mineralwasser-leitungswasser-wasser-test-deutschland-toxfox-bund.pdf)

24 europäische Spitzenpolitikerinnen und -politiker ließen ihr Blut testen: Bei jedem einzelnen von ihnen fand man Ewigkeitschemikalien. © Philotheus Nisch

Chemikalien

## Auch der deutsche Umweltminister hat PFAS im Blut

Ob in Pfanne oder Regenjacke: PFAS sind nützlich – aber man wird sie nie los. Die EU will die schädlichen Chemikalien verbieten. Und testete sogar das Blut von Ministern.

Von [Markus Wanzeck](#)

12. Oktober 2025, 18:00 Uhr

<https://www.zeit.de/wissen/umwelt/2025-10/chemikalien-pfas-verbot-umweltschutz>



POSITION | CHEMIKALIENPOLITIK | PFAS


## PFAS-Beschränkungsverfahren

*Position zum aktuellen Stand des Verfahrens/zum aktualisierten Hintergrunddokument vom 20.08.2025*

### Zusammenfassung

Die Europäische Chemikalienagentur (ECHA) hat im August 2025 den aktualisierten Vorschlag zur Beschränkung von per- und polyfluorierten Alkylsubstanzen (PFAS) veröffentlicht (überarbeitetes Hintergrunddokument der einreichenden Behörden). Im Rahmen der Überarbeitung wurden weitere bisher nicht berücksichtigte Sektoren und Anwendungen identifiziert und alternative Regulierungsoptionen bewertet. Auch wenn das überarbeitete Hintergrunddokument nun zusätzliche Ausnahmen vorsieht, stellt dieses keinen grundlegenden Wendepunkt dar. Der grundsätzliche Ansatz eines umfassenden und undifferenzierten PFAS-Verbots mit zeitlich begrenzten, sehr spezifischen Ausnahmen bleibt bestehen. Ein umfassendes und undifferenziertes Verbot aller PFAS, unabhängig von ihrer Risikobewertung, hätte massive negative Auswirkungen auf die gesamte Industrie und die Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen.

06. Oktober 2025 / Quelle: [www.bdi.eu](http://www.bdi.eu)

 EWIGKEITS-CHEMIKALIEN

## Ohne PFAS kein Windrad

26.04.2024, 19:13 Lesezeit: 2 Min.

**Auf EU-Ebene werden drastische Einschränkungen sogenannter Ewigkeitschemikalien geprüft. Die Industrie warnt vor „fatalen Folgen“.**



# PFAS

## Entdeckung, Nutzung, Bewertung, Verbotsvorschlag

- › **1938:** entdeckt der Chemiker Roy Plunkett (zufällig) das Polymer Polytetrafluorethylen (PTFE) – bis heute bekannt unter der Marke Teflon™ - Startpunkt der Entwicklung fluorierter Polymerverbindungen

Als erste bedeutende Anwendung gilt die Aufbereitung von Uran für die ersten Atombomben (Manhattan-Projekt), bei dem das sehr reaktionsfähige Uranhexafluorid nur in PTFE-beschichteten Gefäßen aufbewahrt werden konnte.

- › **ab 1940er Jahre:** Beginn der industriellen Produktion und Anwendung von PFAS
- › **1960er Jahre:** Beginn der industriellen Nutzung von PFAS in Deutschland als auch Beginn der Entwicklung eines fluorhaltigen Löschschaums für brennbare Flüssigkeiten durch die US Navy und einem Chemieunternehmen, weltweite Markteinführung von AFFF (Aqueous Film Forming Foam) unter dem Markennamen „Light Water“
- › **1968** erste Anwendung von AFFF in Europa auf dem Flughafen Zürich
- › **2000er Jahre:** Erste umfassende Studien zu Umwelt- und Gesundheitsrisiken bestimmter PFAS-Verbindungen führt zu einer kritischen Neubewertung und schrittweisen Einschränkung einzelner Verwendungen
- › **07.02.2023:** Europäische Chemikalienagentur (ECHA) veröffentlicht für den Vorschlag für ein Verbot der Herstellung, der Verwendung und des Inverkehrbringens von mind. 10.000 PFAS-Verbindungen

Das vorgeschlagene Verbot wurde im Rahmen der EU-Chemikalienverordnung REACH von behördlichen Experten aus Deutschland, den Niederlanden, Dänemark, Norwegen und Schweden ausgearbeitet

# PFAS

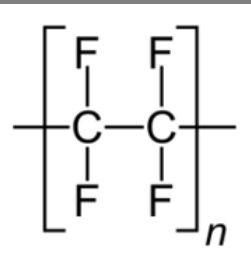
## Per- und Polyfluorierte Alkylsubstanzen

- › **Per- und Polyfluorierte Alkylsubstanzen** (kurz PFAS) sind eine große Gruppe (+10.000) von chemischen Verbindungen, die wasser-, fett- und schmutzabweisend sind; als thermisch stabil und chemisch inert (träge/untätig) gelten und daher in einer Vielzahl von industriellen Prozessen als auch in vielen Alltagsprodukten eingesetzt/verwendet werden:  
**Beispiele:** Outdoor-Gegenstände, Textilien, Kochgeschirr mit Antihaftbeschichtung, Lebensmittelverpackungen, Backpapier, Kosmetika, Zahnseide, Skiwachs, Medizinprodukte, Elektronik, Luft-, Wasser-, Schienen- und Kraftfahrzeugen, Feuerlöschschaum und eine Vielzahl industrieller Anwendungen (Dichtungen, Schutzfilm, Beschichtungen, ...)
- › Chemisch betrachtet, handelt es sich um Kohlenwasserstoff-Ketten, bei denen Wasserstoff-Atome durch Fluor-Atome ersetzt werden, hierdurch ergeben sich die o.g. „günstigen“ Materialeigenschaften der Stoffgruppe, allerdings auch die problematischen.

Die Länge der Kohlenstoffkette einer PFAS-Verbindung beeinflusst (u.a.) die Eigenschaften.



PTFE-Band  
nach DIN EN 751-3  
für metallene  
Gewindeverbindungen



Name: Polytetrafluorethylen  
(auch Teflon, PTFE, Xynflon, ...)  
weißer, geruchsloser Thermoplast,  
Aggregatzustand: fest



# PFAS

## Forever Chemicals - Ewigkeitschemikalien

- › PFAS sind umwelt- und gesundheitskritisch, da sie sehr langlebig sind und sich in der Umwelt (Boden, Grundwasser), der Nahrungskette sowie im menschlichen Körper anreichern.
- › PFOS (Perfluorooctansulfonsäure) ist seit 2006 durch die POP-Verordnung (EU) 850/2004 verboten, basierend auf dem Stockholmer Übereinkommen über persistente organische Schadstoffe.
- › PFOA (Perfluorooctansäure) ist seit 2020 in der EU durch die POP-Verordnung (EU) 2019/1021 verboten, da als krebserregend eingestuft (Anwendung Feuerlöschschaum, Übergangsfristen abhängig von der Anwendung).
- › Aufgrund der Größe der PFAS-Stoffgruppe sind die toxikologischen Daten nicht abschließend geklärt.
- › Eine allgemeine Kennzeichnungs-Pflicht für PFAS besteht bisher in der EU nicht.
- › Die Trinkwasserverordnung 2023 legt für D PFAS-Grenzwerte gesetzlich fest [(PFAS-20 (Summe); PFAS-4 (Summe))].
- › Eine thermische Zersetzung tritt erst oberhalb von 1.100 °C auf, PFAS sind extrem persistent (=schwer abbaubar), weder ein mikrobiologischer noch ein Abbau durch UV-Strahlung ist bekannt, teilweise sind die Verbindungen gut löslich und können sich so im Wasserkreislauf leicht verbreiten.

Die PFAS-Beseitigung / -Entsorgung wird hierdurch stark erschwert und ist sehr aufwendig. **SMS  group**





# US Legal Environment

---

*Mit freundlicher Genehmigung von*

*Tandis Hassid Nili, Esq., A.R.M.  
Managing Principal  
NY Risk Management Practice Leader*

*EPIC Insurance Brokers and Consultants  
1140 Avenue of the Americas, 8th Fl.  
New York, NY 10036  
(Stand März 2025) bzw. Oktober 2025*



# PFAS - The Grounds for Concern

**What is PFAS?** Per- and Poly-fluoroAlkyl Substances are a family of approximately **10,000** chemicals used since the 1930s for fire-proofing, stain-proofing, water-proofing and fire suppression.

- **Persistent, Bioaccumulative Toxins:**

- Widespread, long-term use
- Do not degrade naturally and accumulate in the food chain
- Existing treatments and controls not effective

- **Health Impacts:**

- Uncertain and evolving science
- Growing list of “associated” health impacts
- Science Evolves Slowly.....Public Anxiety Charges Ahead

- **Regulatory Response:**

- Patchwork of State regulations
- Regulation by litigation
- Multiple, pending Federal actions

- **Public Response:**

- Social inflation
- Geographic Information Systems
- Social Media

Die Herausforderungen aufgrund toxikologischer Risiken von PFAS-Verbindungen treffen in den USA auf zusätzliche Herausforderungen aufgrund unterschiedlicher Regulierungen und Gesetze der Einzelstaaten sowie auf Bundesebene i.V.m. dem US-Rechtssystem an sich!



# The U.S. Regulatory Environment

- Inconsistent definition of PFAS products, requirements, and specific substances across the federal and state regulatory systems.
  - Patchwork of state regulations with varying degrees of stringency and enforcement - at least 36 states adopted 450 bills on toxic chemical and plastic related policies.
  - In 2024 the U.S. Environmental Protection Agency (EPA) extended their "PFAS Strategic Roadmap" by implementing several new and enhanced regulatory commitments addressing PFAS:
    - EPA designated two PFAS compounds (PFOA and PFOS) as hazardous substances under the Comprehensive Environmental Response, Compensation, and Liability Act (CERCLA) also known as Superfund, with wide implications on current and future cleanup efforts and liability considerations.
    - EPA issued regulations under the Safe Drinking Water Act setting legally enforceable thresholds for PFAS contamination in drinking water, including a Hazard Index to account for combined and co-occurring levels of these PFAS.
    - EPA further finalized a new reporting requirement for the manufacture or importation of PFAS under Section 8 of the Toxic Substances Control Act.
  - All regulations have three main **objectives**:
    - **Research**
    - **Restrict**
    - **Remediate**
- Latest information: In the meantime, on the State level:

  - › Over 350 PFAS-related bills have been introduced across 39 states in 2025 alone.
  - › New Mexico passed one of the most comprehensive bans, phasing out intentionally added PFAS in consumer products from 2027 to 2032.
  - › Illinois, Virginia, Maine, New York, and Minnesota have enacted laws targeting PFAS in water, agriculture, firefighting gear, and consumer goods.
  - › California vetoed a broad PFAS ban but approved limits on PFAS in firefighter gear.



# PFAS Regulations under the Trump Administration

- The new administration has appointed two industry insiders in charge of overseeing chemical regulations at the EPA
- Republicans challenging the regulations cite delays in chemical approvals inhibiting growth and innovation.
- The incoming chair of Senate Environment & Public Works Committee will work with the Trump Administration to roll back the PFAS Drinking Water and PFAS Hazardous Substances rules.
- The EPA's efforts to prevent, control and remediate PFAS are expected to slow down.
- Liability exemptions may be provided to municipal wastewater or drinking treatment plants, landfills, airports and farms.
- States may rely on their existing authority to monitor, establish and enforce water contamination limits on these establishments.
- **Weakened PFAS regulations will not impact PFAS litigations or settlements.**



## Latest information:

- › The EPA is maintaining the designation of [PFOA](#) and [PFOS](#) as hazardous substances under [CERCLA \(Superfund\)](#), despite legal challenges. This means entities responsible for contamination may face [cleanup liabilities](#), even if they didn't manufacture the chemicals (so-called "passive receivers").
- › The EPA is [scaling back drinking water regulations for four PFAS compounds](#) (PFHxS, PFNA, PFBS, GenX), while retaining stricter standards for PFOA and PFOS. Compliance deadlines for these standards may be extended to 2031.
- › The TSCA [PFAS reporting](#) rule is being amended to [narrow its scope](#) and add exemptions, potentially reducing the burden on manufacturers.

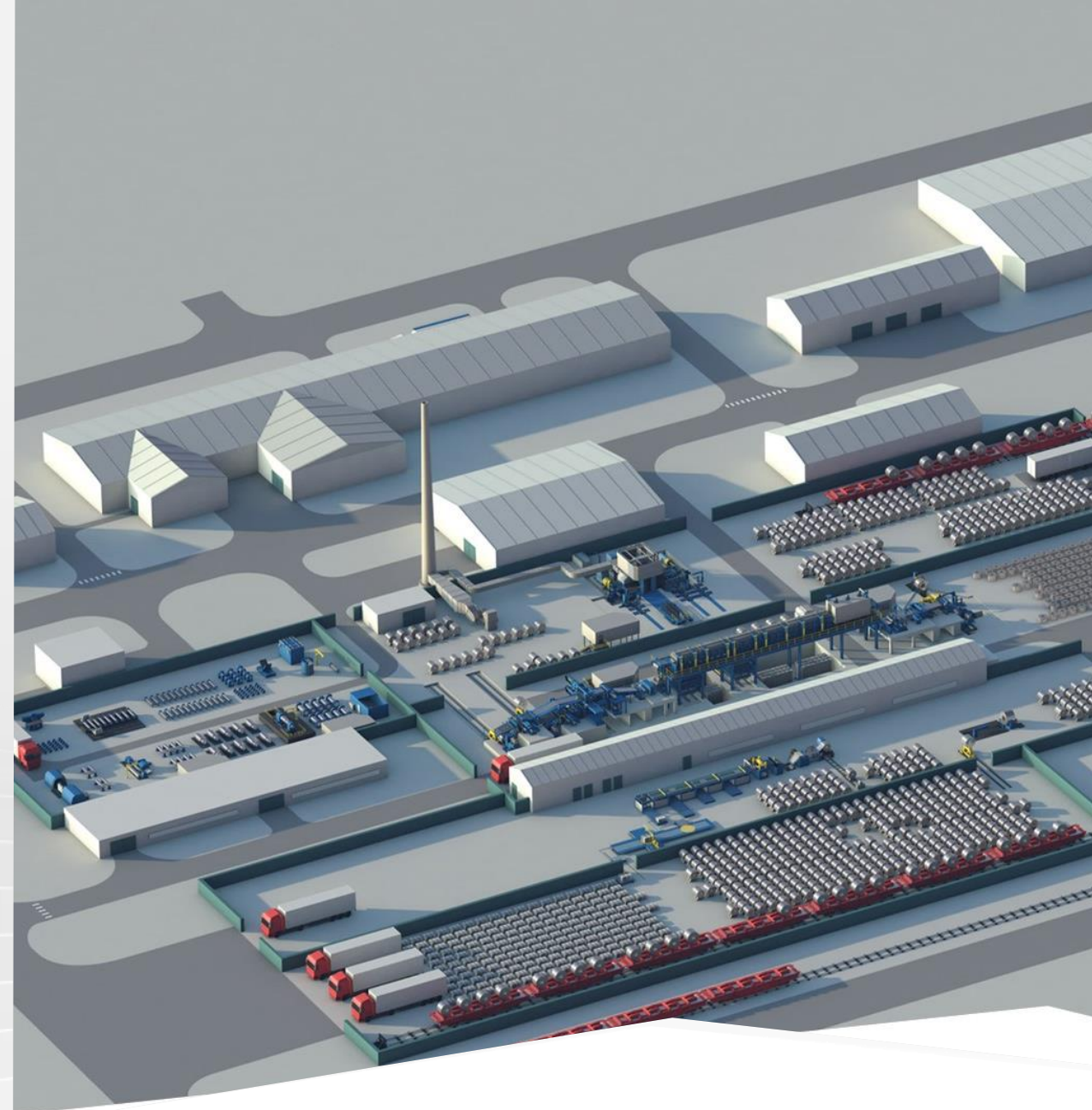


## PFAS in our industry - Inside analysis

**Polymeric PFAS considered low risk, such as PTFE (Polytetrafluorethylen) and FKM (Fluorkautschuk), have been widely used in our industry due to their unique properties:**

- › Very high stability
- › Low friction
- › Resistance to high temperature and high pressure
- › Electrical insulation
- › Resistance to chemicals and corrosion
- › Water resistant and oil repellant

**These materials are non-hazardous, do not have concerns during the use and end-of-life phases and currently no other material can provide this essential properties.**

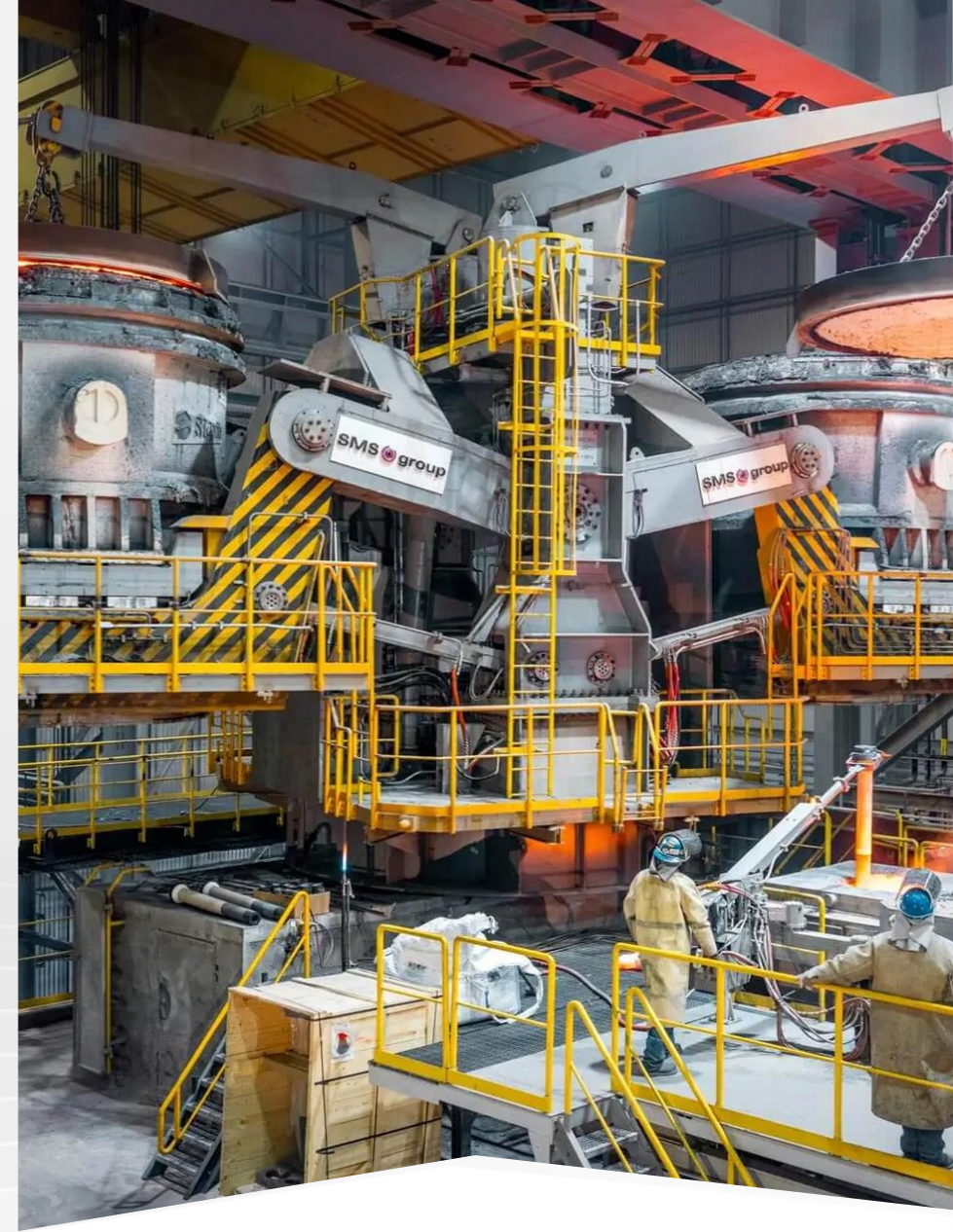


# PFAS in our industry - Inside analysis

Data from our database system (SAP) shows that currently in use there are:

- › Over **15,000** parts containing PFAS substances under the scope of proposed restriction
  - › Almost **4,000** parts designed with specific technical characteristics by SMS group
  - › More than **5,300** parts available on the market from specific manufacturers
  - › Over **4,500** common parts identifiable by national and international standards
  - › **1,300** Spare parts to repair or implement existing machines
- Some of these **single parts** are used **> than 400 times**

**Blocking 15,000 parts in our system would completely stop our production and requires significant resources to adapt engineering, leading to unpredicted time consumption and incurring costs that would compromise our product quality, competitiveness and overall financial viability.**





## PFAS in our industry - Inside analysis

- › The ban would affect several key elements used in our products such as seals, O-ring, gaskets, hoses, cables, sleeves, profiles, wipers, plate... and even more complete articles containing them.
- › However, considering the 15,000 materials identified in our system, the most current types of polymeric PFAS are for the 64% **FKM** relevant, **PTFE** for 29% and the remaining 7% of **other** PFAS related substances.

The diversity of the applications in question and the valuable features that the presence of PFASs in these uses gives rise to the assumption that to achieve the same characteristics, these substitutes may affect the very design of these applications, making their validation and implementation much more complicated.



\* Produkte wie Dichtungen, O-Ringe, Flachdichtungen, Schläuche, Kabel, Hülsen, Profile, Abstreifer, Platten ....

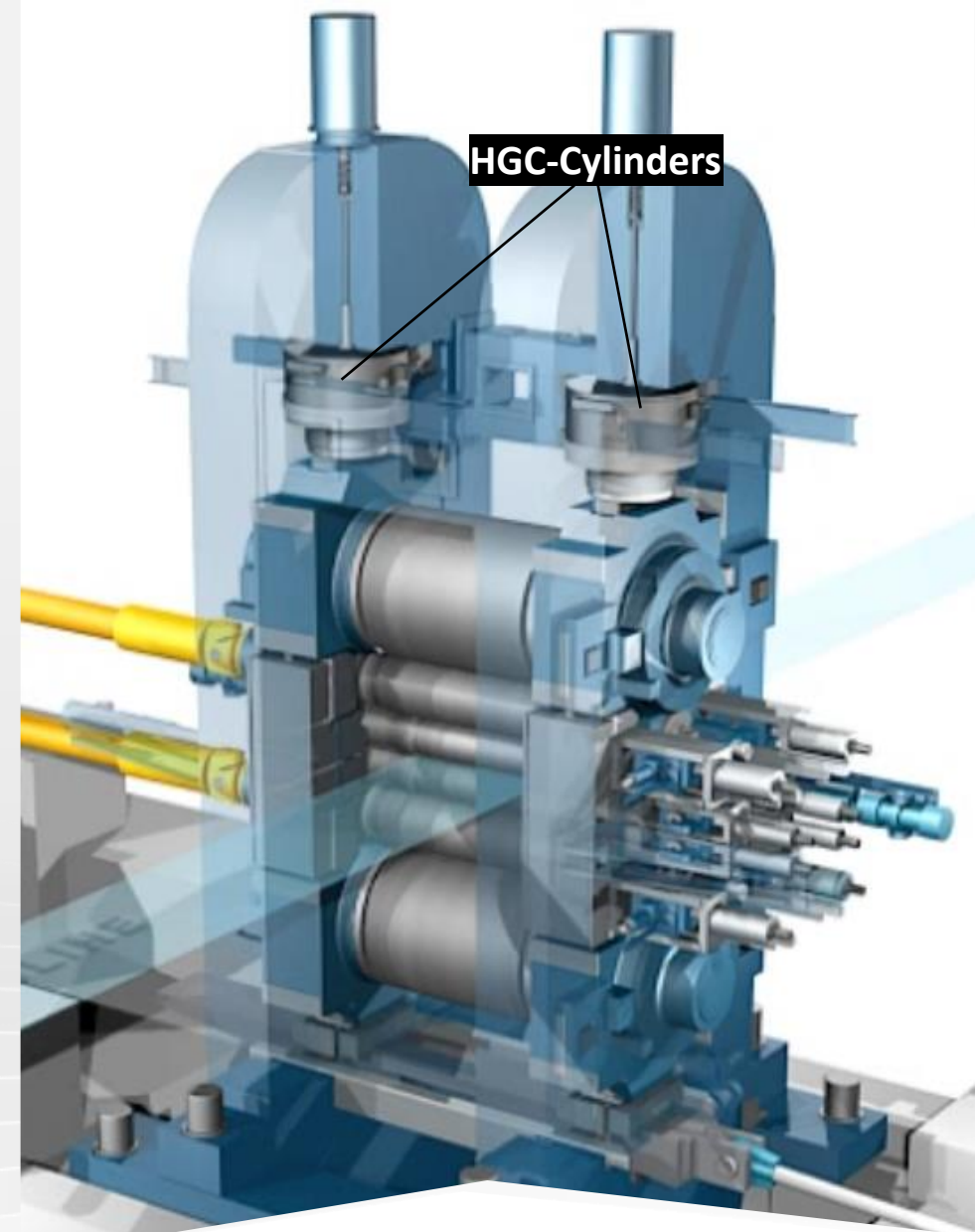
## Example from the Portfolio

### Cold Rolling Mills Hydraulic Gap setting Cylinder

Core product: **Hydraulic (roll-) gap setting cylinder**

- › Task: applying the required rolling force, providing accurate roll gap height with minimum tolerances, quick response to changes
  - › therefore sealing and guiding elements for the pistons and piston rods are made of PTFE
  - › this material features extremely favorable friction values (not only very low, but also stick-slip free) and a long service life
- › currently no other material can provide this essential properties

**Without PTFE-sealings and guidings we cannot achieve the strip quality as demanded, e. g. for electrical steel, because due to the worse friction values of all other materials we know, the control behavior of the cylinder would be worse**





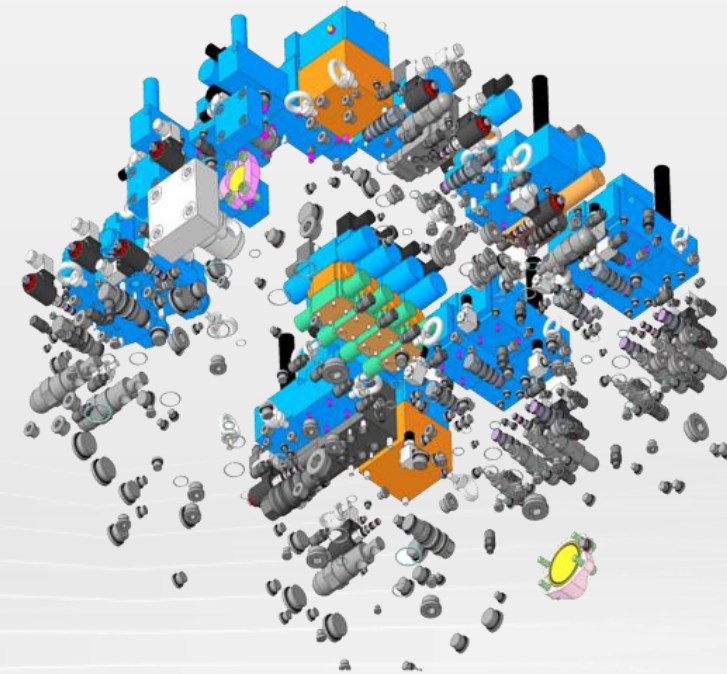
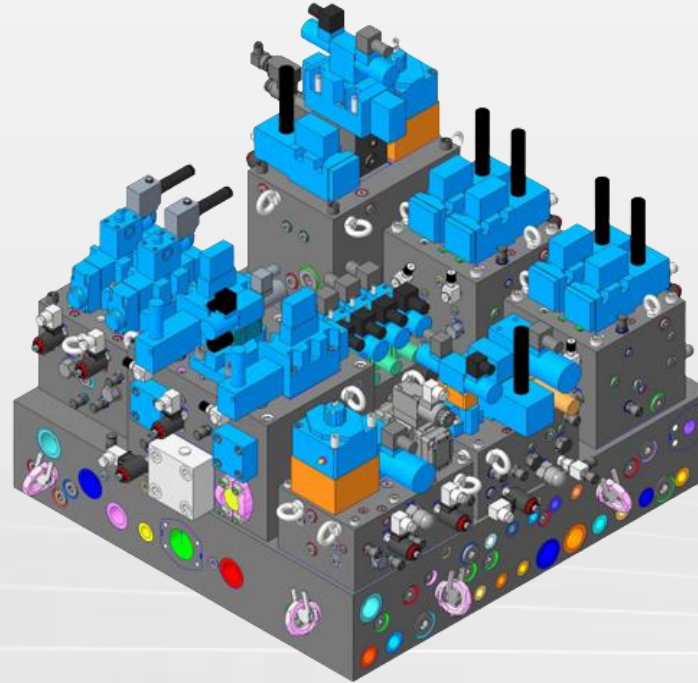
## Example from the Portfolio

HP-hydraulic system (290 bar):

Core product:

**Hydraulic (roll-) gap setting cylinder**

- › Around **6,200** FKM-seals are installed for each valve unit (without valve seals).
- › In a 5-stand tandem cold mill, there are **two valve units** per mill stand.



**6,200 seals** required just for the HP-hydraulic system

## Example from the Portfolio

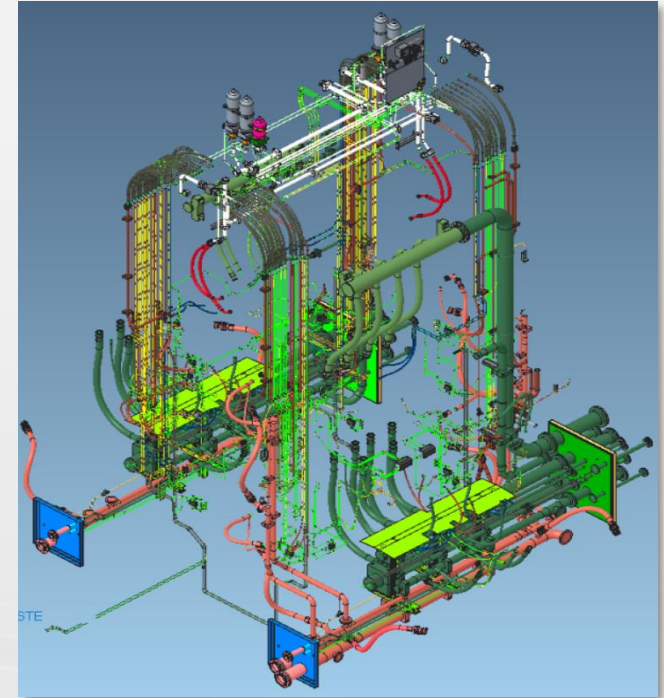
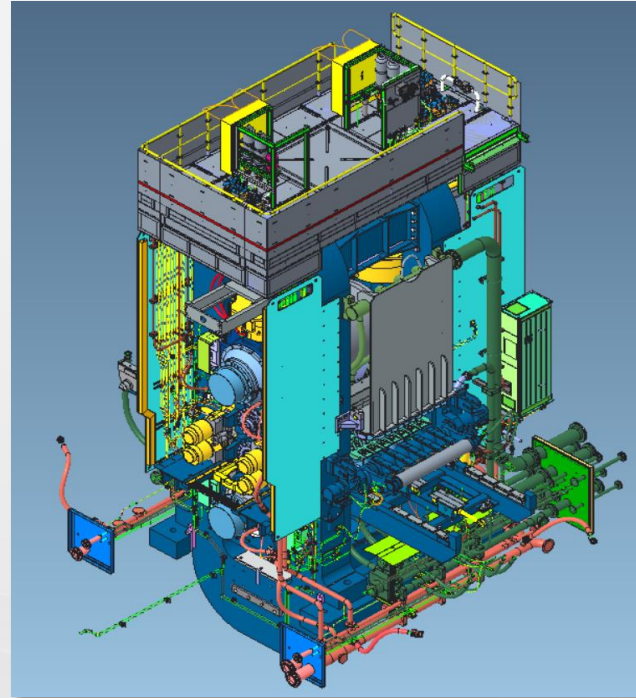
### Cold Rolling Mills - Mill stand piping

#### Mill stand piping:

- › Left picture - mill stand complete.
- › Right picture - only piping.

FKM and PTFE seals can be found in every pipeline.

There are **currently no alternative** seals due to heat resistance and resistance to aggressive fluids.



**Mill stand piping without the seals in question is therefore not possible.**



## #turningmetalsgreen

- › The REACH restriction on PFAS is expected to have a major impact on the metals industry, as it is a downstream user of many PFAS, which are used in several key components where there are currently no alternatives.
- › **SMS group is aware of the PFAS risks and shares the commitment to reduce their use to protect the human health and the environment.**
- › However, the **valuable properties of PFAS are fundamental** to the mission of transforming **to a greener metals industry**.



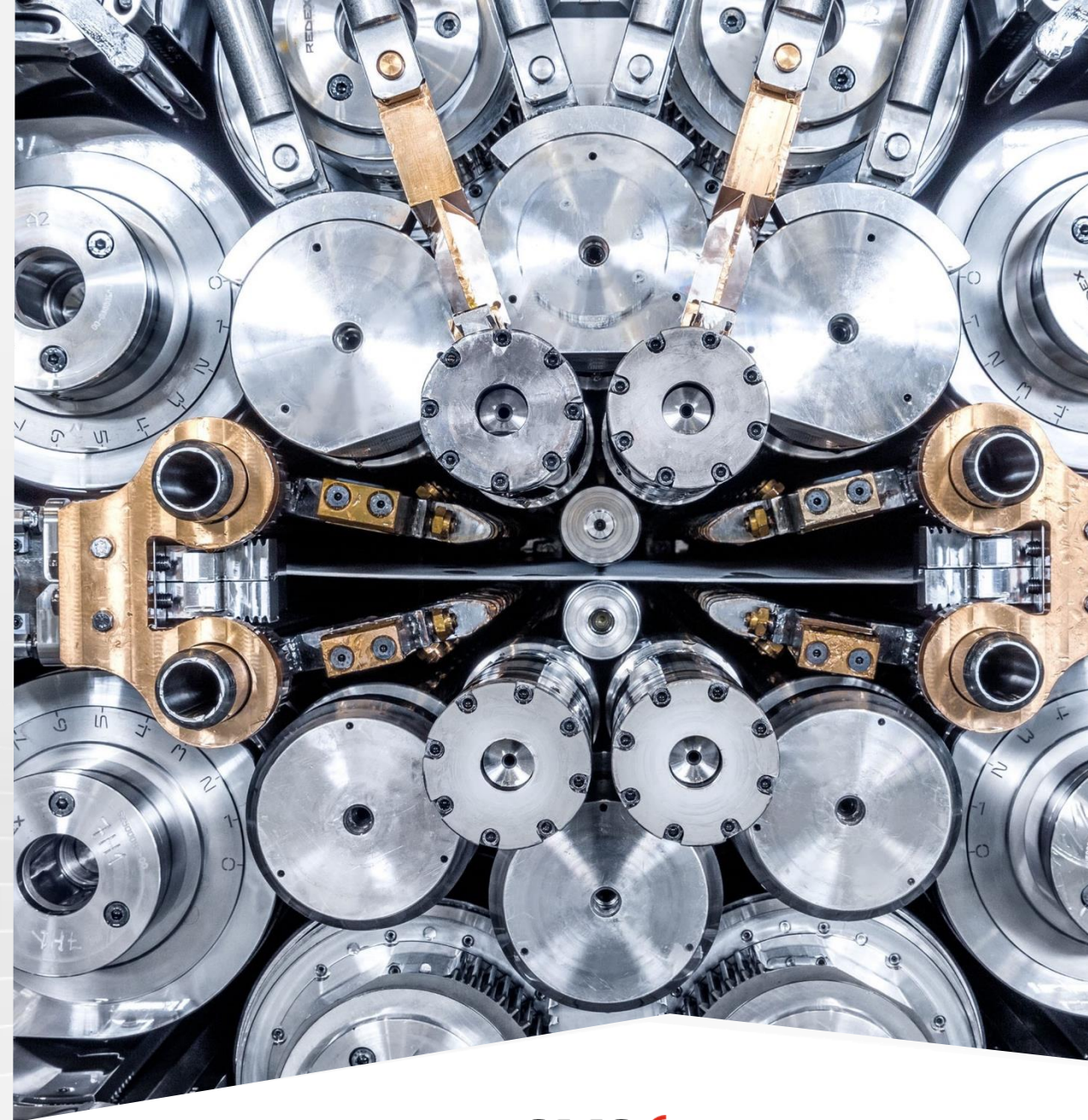


# SMS group position on PFAS Proposal Restriction

## Measures of control and Risk Management Options for downstream industries

- › **improve awareness** within the company for a different design and purchasing strategy to avoid the use and procurement of products containing PFAS;
- › **monitor, promote** and **demand** research into alternative PFAS-free products;
- › **collaborate** with suppliers of alternative PFAS-free products to **test the new solutions**;
- › develop appropriate **waste management protocols** for PFAS-containing waste materials, and consider disposal by incineration, which has been assessed as a safe method.

All recommended precautionary measures have to be considered during the transition period for a **minimum of 13 years**, or until suitable alternatives are available





# PFAS eine Bedrohung für Versicherer?

## Versicherungstechnische Aspekte

- › Renewal 01.07.2023, der führende Versicherer fordert Vereinbarung eines PFAS-Ausschlusses für Environmental Impairment Liability Policen im Ausland;  
ein beteiligter Versicherer stellt konkrete PFAS-Fragen ...
- › SMS Insurance klärt die gestellten Fragen und informiert alle Versicherer seitdem schriftlich in der Renewal-Unterlage Haftpflicht zu dem Thema;  
Kein PFAS-Ausschluss im Master, jedoch in einzelnen Lokalpolicen
- › 26.08.2024 der GVNW veröffentlicht Positionspapier zum PFAS-Thema und spricht sich gegen pauschale PFAS-Ausschlüsse in Haftpflichtversicherungen aus
- › 15.04.2025 GDV veröffentlicht PFAS-Musterbedingungen und schreibt in seiner Pressemeldung hierzu:  
**„PFAS: Industrieversicherer schaffen Klarheit über Risiken von Ewigkeitschemikalien“**

Fakultative Wiedereinschluss-Möglichkeit vorgesehen



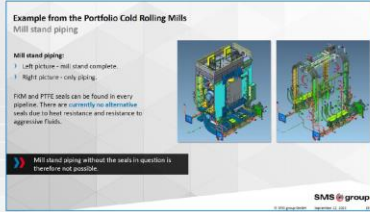
# Renewal-Information per 1.7.2024 und 1.7.2025

## PFAS – Stellungnahme / Einordnung SMS group

Der Bereich **Product Compliance and Standards** (Teil der SMS Global Support Function **Information & Quality Management**) hat in 2023 das Thema PFAS und seine Bedeutung und Auswirkungen für die SMS group analysiert und einen **“general comment”** zu einer Beschränkung des Einsatzes von PFAS formuliert.

Unter anderem wurden die folgenden **Maßnahmen für den Umgang mit PFAS** formuliert / verabschiedet:

**improve awareness** within the company for a different design and purchasing strategy to avoid the use and procurement of products containing PFAS;  
**monitor, promote and demand** research into alternative PFAS-free products;  
**collaborate** with suppliers of alternative PFAS-free products to **test** the new solutions;  
develop appropriate **waste management protocols** for PFAS-containing waste materials, and consider disposal by incineration, which has been assessed as a safe method.



SMS group

30.04.2024

SMS Insurance GmbH / W.A.S. Versicherungsmakler GmbH

29

## PFAS – Stellungnahme / Einordnung SMS group (Mai 2023)

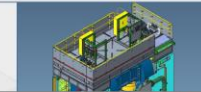
Das Thema „PFAS“ liegt für die SMS group in der zentralen Zuständigkeit des Bereichs **Product Compliance and Standards**. Viele Produkte, in denen PFAS enthalten sind, sind für die industrielle Produktion allgemein relevant, wie z.B. Leiterplatten, Kabel, Dichtungen, Kühlmittel etc. Folgende **konkreten Angaben** in Bezug auf die **SMS group** können gemacht werden:

- **SMS group stellt selbst keine Erzeugnisse her, die zur Stoffgruppe „PFAS“ gehören;**
- **SMS group stellt keine Erzeugnisse** Lebensmittelverpackung, Haushaltsgeräten, den Endverbraucher direkten Körperkontakt aussetzenden Bauteile in derartigen Stoffen (i.d.R. nicht in flüssiger Form). D.h. PFAS können Bestandteil von Bauteilen der Lieferanten bezieht. Bekannt ist, dass Teflon genannt) zur Gruppe der PFAS gehören und in Anlagen eingesetzt wird. Der Umfang erfolgt.

### SMS Group position on PFAS Proposal Restriction

Der Bereich **Product Compliance and Standards** hat in 2023 das Thema PFAS und seine Bedeutung und Auswirkungen für die SMS group analysiert und einen **“general comment”** zu einer Beschränkung des Einsatzes von PFAS formuliert. Unter anderem wurden die folgenden **Maßnahmen für den Umgang mit PFAS** formuliert / verabschiedet:

**improve awareness** within the company for a different design and purchasing strategy to avoid the use and procurement of products containing PFAS;  
**monitor, promote and demand** research into alternative PFAS-free products;  
**collaborate** with suppliers of alternative PFAS-free products to **test** the new solutions;  
develop appropriate **waste management protocols** for PFAS-containing waste materials, and consider disposal by incineration, which has been assessed as a safe method.



### SMS Group position on PFAS Proposal Restriction

Measures of control and Risk Management Options for downstream industries

If the fluoropolymers and fluoroelastomers remain in scope, since they are **classified as polymers of low concern**, **implementation of substitute risk management and emission control alternatives should be considered** in lieu of restrictions.

Alternatively to a ban on **low risk polymers**, **downstream industries could consider various measures** such as

- › refining the identification of PFAS containing articles, equipment and materials;
- › implementing emission controls to reduce the potential release of PFAS into the environment during our manufacturing processes

**Example from the Portfolio Cold Rolling Mills Hydraulic Gap setting Cylinder**  
Without PTFE sealings and guidings cannot achieve the strip quality as demanded because due to the worse friction values of all other materials we know, the control behavior of the cylinder would be worse.



SMS group

27.03.2025

SMS Insurance GmbH / W.A.S. Versicherungsmakler GmbH

71

- › Informationen zum Thema PFAS sind Teil der Unterlage zum Haftpflicht-Renewal seit 2024
- › Der Einsatz von PFAS-Verbindungen in SMS-Anlagen sowie die Strategie im Umgang mit dem Thema PFAS sowie die Positionierung der SMS group werden dargelegt.
- › Über die genannten Informationen hinaus, sind keine konkreten Fragen an uns gerichtet worden.



Ein oder sogar das Entwicklungsrisiko unserer Zeit?

## › **Entwicklungsrisiko**

Die schädigende Wirkung eines Produktes / Prozesses ist nach dem Stand von Wissenschaft und Technik zum Zeitpunkt des „Inverkehrbringens / Betriebs“ (= Gegenwart) nicht erkennbar / bekannt, wird jedoch zu einem späteren Zeitpunkt (= Zukunft) erkenn- und nachweisbar und kann kausal Produkten / Prozessen als Ursache für eingetretene Schäden zugeordnet werden.

Beispiele: Asbest, Contergan, Bleifarben, Urea Formaldehyd, Diacetyl, Halogenkohlenwasserstoffe (CKW, FCKW, ...), ...

## › Maßstab: Stand der Wissenschaft und Technik

## › Haftung für Entwicklungsrisiken: abhängig von der einschlägigen Jurisdiktion (Land, Bundesstaat) / Anspruchsgrundlage

In D nur in Ausnahmefällen wie: AMG, UHG, WHG, GenTG, HPfIG, BBergG, nicht aber: ProdHG, BGB

§ 1 (Haftung) Abs. 2 Nr. 5 ProdHG ... *„Die Ersatzpflicht des Herstellers ist ausgeschlossen, wenn der Fehler nach dem Stand der Wissenschaft und Technik in dem Zeitpunkt, in dem der Hersteller das Produkt in den Verkehr brachte, nicht erkannt werden konnte.“*

## › Das generelle Entwicklungsrisiko unterscheidet sich grundsätzlich von dem „versicherungstechnisch“ - bekannten Erprobungsrisiko (Verwendung/Wirkung eines Erzeugnisses nach Stand der Technik oder in sonstiger Weise ausreichend erprobt?)

## Besteht Deckung Entwicklungsrisiken?

- › Grundsätzlich besteht Deckung für Entwicklungsrisiken in Form von Prüfung der Haftungsfrage, Abwehr unberechtigter Ansprüche und Befriedigung berechtigter Ansprüche
- › Risiken aus Produkten / Leistungen:  
Welche Deckung greift, ob BHV oder UHV/USV, ist abhängig von Art des Erzeugnisses / der Leistung  
Nur das Produkt-Risiko gem. RB 2.6 des UHV-Modells fällt unter die UHV Ausschluss-AHB Ziff. 7.10, d.h. für alle sonstigen Produkte / Erzeugnisse, ist die BHV einschlägig (ohne Ausschluss für Kleckerschäden und Normalbetriebsbeschränkung)
- › Für Standort- / Anlagenbezogene Risiken ist hingegen die UHV / USV einschlägig  
Öffnungsklausel für die Normalbetriebsdeckung erfordert, dass der VN nachweisen kann, dass er nach dem Stand der Technik zum Zeitpunkt der Umwelteinwirkung ... die Möglichkeit derartiger Schäden nicht erkennen konnte.
- › Pollution-Ausschlüsse in US-Wordings sehen häufig eine Öffnung für das Prodh-Risiko (Product / completed operation liability) vor, so dass auch wenn das PFAS-Thema als Pollution i.S. der Bedingungen eingeordnet wird, die Pollution exclusion keine Anwendung findet
- › Knackpunkte:  
Versicherungsfalldefinition?  
Verfügbare Versicherungssumme / „cost in addition to the limit?“  
Art der Schädigung (Personen-, Sach-, Vermögens- oder Umweltschaden) und Kausalität?



» Let me know,  
if you have any questions.

Vielen Dank!

Let us stay  
#connected!

Lutz Torbohm  
SMS Insurance GmbH  
+49 151 2925 4382  
lutz.torbohm@sms-group.com